

Vorsorgliche Kontrolle (intelligente Molchung) der Erdgashochdruckleitungen Information für die Gemeinden im Abschnitt Mülchi-Ruswil (Strecke 292)

Erdgasleitungen sind sichere Transportmittel. Der Betrieb der Leitungen unterliegt strengsten Vorschriften bezüglich Trassekontrollen, periodischer Kontrollen der Anlagen und Revisionen. Mitunter sind Erdgashochdruckleitungen in regelmässigen Abständen mit einem intelligenten Molch zu prüfen (Art. 44 Abs. 1 der Verordnung über Sicherheitsvorschriften für Rohrleitungsanlagen (RLSV) vom 4. April 2007).

Die Erdgashochdruckleitung in unserer Gemeinde (Strecke zwischen Altavilla und Mülchi) wurde zuletzt 2005 mit einem Molch inspiziert. Die nächste Molchung auf dieser Strecke werden **wir voraussichtlich Mitte März 2017** in Zusammenarbeit mit der Spezialunternehmung PII Pipetronix GmbH durchführen.

Die intelligente Molchung ist ein Verfahren zur Materialprüfung und Zustandsbewertung von Rohrleitungen mithilfe eines Inspektionsgeräts (dem sog. Molch). Damit allfällige Fehlstellen exakt lokalisiert werden können, muss der Molch mit oberirdischen Markern verfolgt werden. Dazu werden wir vorgängig die Stellen für die Referenzmarker vor Ort abstecken, d.h. in einem Abstand von je einem Kilometer Holzpflocke setzen und einmessen. Auf den Pflocken bringen wir einen Hinweis zur Molchung wie auch unsere Kontaktdaten an.

Bitte beachten Sie, dass sich die Rohrleitungen in der Regel ausserhalb von Bauzonen befinden und durch obgenannte Arbeiten keinerlei Schäden an den Grundstücken entstehen.

Zur Beantwortung allfälliger Fragen und für weitere Auskünfte steht Herr Harald Puchrucker, Telefon 061 706 33 07, zur Verfügung.

Gasverbund Mittelland AG

Daniel Vallejo
Leiter Abteilung Bau/Trasse

Harald Puchrucker
Projektleiter